Kirchennachrichten

Wosadny list

Juni | Juli 2024



JAHRESLOSUNG 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1 KORINTHER 16,14

HESŁO NA LĚTO 2024

Wšitko, štož činiće, njech so stanje z lubosću.

1 KORINTHER 16,14









Monatsspruch für den Monat Juni 2024

Mose sagte: Mójzes rěčeše:

Fürchtet euch nicht! Njebojće so!
Bleibt stehen und schaut zu, Stejće a hladajće,

wie der HERR euch heute rettet! kajke wuchowanje Knjez wam dźensa sčini.

Ex 14,13 2 Mójz 14,13

Monatsspruch für den Monat Juli 2024

Du sollst dich nicht der Mehrheit anschließen, wenn sie im Unrecht ist. Njechodź z črjódu po puću k złemu.

Ex 23,2 1 Mójz 23,2

Liebe Gemeinde,



Zehn Jahre sind eine lange Zeit. Für meine Kinder teilweise länger als ihr ganzes Leben. Aber es ist doch noch nichts im Vergleich zu 40 Jahren Wüstenwanderung.

Die Monatssprüche für Juni und Juli sind beide

aus dem 2. Buch Mose. Ein anderer Name ist Exodus, auf Deutsch: Auszug. Dieses Buch handelt von der Bedrückung der Israeliten in Ägypten, von Mose, den 10 Plagen, dem ersten Passahfest, dem Auszug in die Freiheit, dem Murren und der Enttäuschung, weil die Freiheit gefährlich und anstrengend wurde, der Rettung in der Not am Schilfmeer und in der Wüste, dem Bundesschluss mit Gott am Sinai, den 10 Geboten, dem Verrat durch das goldene Kalb, ersten religiösen Reglungen und vielem mehr.

Letztendlich geht es darum, ob das Urvertrauen trägt, dass Gott da ist. Ob die Hoffnung trägt, dass Gott befreien kann. Ob die Zuversicht trägt, dass es auch in schwierigen Lebensstrecken einen Weg geben wird.

Es zeigt aber auch, wie schwer es Menschen fällt, sobald der Weg steinig wird, nicht aufzugeben. Wo Vertrauen, Hoffnung und Zuversicht schwinden, da wird das Zusammenleben schwierig.

Der Monatsspruch für Juni gehört in die Erzählung vom Schilfmeer. Als es nach menschlichem Ermessen gar keinen Weg mehr zu geben schien, ging es doch weiter. Auch wenn es ein noch nie betretener Pfad war. Es brauchte Mut, diesen neuen Weg zu gehen.

Manche Wege wählt man sich nicht selbst. Weder im Großen noch im Kleinen.

Sie haben mich nicht abgewählt, ich habe Sie nicht abgewählt. Häufig höre ich: "Schade, dass Sie gehen." Danke für dieses Kompliment!

Als klar wurde, dass Pfarrprozente im Kirchspiel eingespart werden müssen, habe ich es als Zeichen Gottes genommen, dass nun etwas Neues für mich kommen soll. Auch wenn das Neue noch gar nicht sicher ist. Nach vorn kann ich nicht weit sehen.

Zurück schaue ich mit tiefer Dankbarkeit. Danke, dass wir 10 Jahre miteinander gehen durften! Danke, dass Sie alle meine Spontanität, Kreativität, Schussligkeit mit getragen haben! Nie werde ich vergessen, dass ich eines Sonntags ohne Talar den Gottesdienst beginnen musste. Er lag sorgfältig verpackt zu Hause. "Das ist nicht schlimm, das macht Sie menschlich", sagte mir ein Gemeindeglied am Ausgang. Danke für alle Nachsicht. Sie hat mir Mut gemacht Neues ausprobieren zu dürfen, in Glaubenskursen, Erwachsenentaufen, Gottesdiensten, Religionsunterricht und vielem mehr.

Gottes Segen auf Ihrem Weg

Cornelia von Ruthendorf-Przewoski

Inhalt

Einladungen	4
Berichte aus dem Gemeindeleben	8
Kindergruppen	12
Jugendgruppen und Offene Arbeit	14
Gruppen und Kreise	16
Kirchenmusik	18
Informationen	22
Diakonie	24
Freud und Leid	26
Gemeinschaften	27

Den Einleger mit der Gottesdienstübersicht finden Sie in der Heftmitte.



Termine für den Kalender

9. Juni, 17.00 Uhr

"ELIAS" von Felix Mendelssohn Bartholdy Dom St. Petri

(7. Juni, 17.00 Uhr Öffentliche Generalprobe) Seite 20

15. Juni, ab 10.30 Uhr

Ökumenisches Gemeindefest "Zwei unter einem Dach", Dom St. Petri und Fleischmarkt Seite 4

4. August, 10.30 Uhr

Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn Dom St. Petri Seite 7

Impressum

Herausgeber Ev.-Luth. Kirchspiel Bautzen, ksp.bautzen@evlks.de

Redaktion Christiane Urban (St. Petri), Andreas Höhne (St. Michael), Cornelia von Ruthendorf-Przewoski

(Gesundbrunnen) und Geschäftsleitung Diakonisches Werk Bautzen e.V.

Titelfoto Sprung ins Wasser (Foto: privat)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe unserer Kirchennachrichten (August/September) ist der 5. Juli 2024.

15.06.24 Ökumenisches Gemeindefest ST. PETRI BAUTZEN



IM DOM

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst 17.15 Uhr Domvesper

AUF DEM FLEISCHMARKT

12.00 bis 17.00 Uhr Programm für Jung und Alt

- * Live-Musik
- * Markt der Möglichkeiten
- * Biblische Geschichten
- * Schatzsuche im Dom
- * Zuseum
- * Puppenspiel
- * Hüpfburg





Gottesdienst für Christen in Not



Auch in diesem Jahr lädt die Evangelische Allianz in Bautzen zu einem Gottesdienst ein. Dabei wird daran erinnert, dass in vielen Teilen der Welt Menschen um ihres christlichen Glaubens willen verfolgt werden oder unter Repressalien leiden.

Der Gottesdienst für Christen in Not wird seit 2010 einmal im Jahr gefeiert. Anlass war dafür die Entführung von Familie Hentschel im Jemen. Seither beten Christinnen und Christen vor Ort jeden Montag, 19.00 Uhr im Luthersaal von St. Michael für Menschen in Notlagen.

Der diesjährige Gottesdienst findet am 12. Juni, 19.30 Uhr in der Michaeliskirche statt. Pfarrer Johannes Weigel wird diesen Gottesdienst leiten.

Pfr. Andreas Höhne

Fahrradwerkstatt und Sommerfahrradwerkstatt



Fast alle verfügbaren und fahrbaren Fahrräder konnten in den vergangenen Monaten an junge Menschen und Flüchtlinge weitergegeben worden. Wir werden weiterhin von vielen Besuchern kontaktiert, die Hilfe bei der Reparatur benötigen. Außerdem suchen wir weiterhin gebrauchte Fahrräder aller Größen. Auch defekte Räder holen wir nach telefonischer Vereinbarung ab.

Ø (0162) 5871874

Fahrradspenden können in der Fahrradwerkstatt oder tagsüber zu den Öffnungszeiten im Mehrgenerationenhaus abgegeben werden.

Am 14. Juni 2024 findet von 14.30 bis 16.30 Uhr ein weiterer Reparaturtermin statt.

Im Juli findet in der zweiten Ferienwoche vom 1. bis 3. Juli die Sommerfahrradwerkstatt jeweils von 9.00 bis 15.00 Uhr statt. Wer Lust zum Mitschrauben hat, ist herzlich eingeladen.

Ullrich Gast

Sonntags-Hof-Andacht in Cölln - 16. Juni 2024



Nachdem bereits am Sonnabend, im Dom zu St. Petri, ein würdiger Gottesdienst in ökumenischer Verbundenheit stattgefunden hat, wollen wir als Kirchgemeinde St. Michael den Sonntag "zum Ausfliegen" in eines unserer Dörfer nutzen.

Es ist vorgesehen, sich **12.00 Uhr** zu einer Andacht im Bauernhof von Familie Lehmann in Cölln, Dorfaue 20, zu treffen.

Im Anschluss daran soll miteinander gegessen und getrunken werden – einfach und zünftig, mit all den guten Gaben, die ein Jeder/eine Jede mitbringt und auf den Tisch stellt. Getränke werden von der Kirchgemeinde besorgt.

Die Anreise nach Cölln kann auf sehr verschiedene Weise geschehen.

10.00 Uhr z.B. können alle, die mit dem Fahrrad kommen möchten, sich an der Michaeliskirche zum gemeinsamen Start treffen. Besonders Familien von Christenlehrekindern und Konfirmanden sind dazu herzlich eingeladen. Wir werden einige der Dörfer unserer Kirchgemeinde durchfahren und kurz an einer interessanten Zwischenstation pausieren.

Auch mit dem Auto ist Cölln gut zu erreichen. Denken Sie bitte daran, auch andere mitzunehmen.

Pfr. Andreas Höhne

Kindergottesdienstmitarbeitertreff





Dankbar schaue ich zurück, dass in der Michaeliskirche den Sonntag Kindergottesdienst angeboten werden kann. Vielen Dank an alle engagierten Mitar-

beiter. Vielleicht hast du auch Lust mal beim Kindergottesdienst dabei zu sein oder selbst einen zu halten.

Wir freuen uns über jeden neuen Mitarbeiter. Deshalb seid Ihr alle ganz herzlich eingeladen, am 6. Juni 2024, um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus St. Michael Bautzen.

Gemeindepädagogin Heike Wilk

Spieleabend



Am Mittwoch, dem 3. Juli 2024, laden wir wieder ab 19.00 Uhr zum Spieleabend ins Lutherhaus ein.

Pfn. Cornelia von Ruthendorf-Przewoski

77. Literaturcafé



Aus seinem Kriminalroman "Der Wassermannräuber" liest Christian Schneider, Grubschütz, Freitag, 5. Juli 2024, 18.30 Uhr im Ökumenischen Domladen.

Sein "Wassermannräuber" basiert auf einem wahren Kriminalfall: Ende der 1990er-Jahre macht ein Bankräuber die Sparkassen im Osten Deutschlands unsicher, 28 Überfälle in Sachsen, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern kommen auf die Kappe des Bischofswerdaers. Rund 650.000 Mark erbeutet er. Barbara Pohl

Wiedertreffen Glaubenskurs



Herzliche Einladung an alle, die mal an einem Glaubenskurs teilgenommen haben.

18. Juni, 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Petri.

Es wäre schön, wenn einfach jede/r etwas zum Essen mitbringt, was sie mag oder er gerne mag. Die Erfahrung lehrt, dass es am Ende reicht und jede/r etwas findet, was gern gegessen wird. Gern kann auch jemand mitgebracht werden. Rückmeldung bitte bis zum 14. Juni an Pfn. Cornelia von Ruthendorf-Przewoski.

Pfn. Cornelia von Ruthendorf-Przewoski

50-jähriges Jubiläum der Ordination



Gabriele Pappai, Pfarrerin i. R., und Reinhard Pappai, Sup. i. R., begehen im Sommer ihr 50-jähriges Ordinationsjubiläum. Sie wurden am 7. Juli 1974 in der Zittauer Johanniskirche, die 1837 nach den Plänen von Friedrich Schinkel erbaut worden ist, zum Dienst als Pfarrerin und Pfarrer ordiniert. Aus diesem Anlass feiern sie am 7. Juli 2024, um 10.00 Uhr an gleicher Stelle einen Gottesdienst mit der Zittauer Gemeinde. Natürlich sind auch Gäste aus Bautzen herzlich willkom-

Sommerfest



Liebe Menschen, in diesem Jahr möchten wir Sie zu unserem Sommerfest im Mehrgenerationenhaus am 17. August 2024 einladen. Spiel und Spaß für Groß und Klein, zwischendrin eine Stärkung vom Grill oder ein Stück Kuchen, für jeden wird etwas dabei sein! Zum Abend besuchen uns »Die Damen und Herren Daffkes«. Fünf junge Künstler mit feinstem Chanson der 1920er Jahre.

Bringen Sie sich Ihren Klappstuhl mit und markieren Sie sich den Tag gern schon rot im Kalender. Aileen Böhm

Familiengottesdienst



Jubelkonfirmation



Liebe Schulanfängerinnen und Schulanfänger, liebe Kinder, liebe Eltern, wir laden herzlich ein zum kirchspielweiten Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang. Sonntag, 4. August 2024, 10.30 Uhr im Dom St. Petri. Ein neues Schuljahr, eine neue Klasse, eine neue Schule, eine Ausbildung, ein Studium – das sind spannende Schritte im Leben eines jungen Menschen. Gut, dass es einen gibt, der zugesagt hat, bei uns zu sein. Dem wollen wir in diesem Gottesdienst nachspüren.

Alle Kinder, die ganz neu in die Schule kommen, alle Kinder und Jugendlichen, die ein neues Schuljahr oder eine Ausbildung beginnen, und auch alle Eltern, die diesen neuen Lebensabschnitt ihrer Kinder begleiten – können sich in diesem Gottesdienst dafür segnen lassen. Im Anschluss Kirchencafé.

Robert Marschall

Wie schon im vorherigen Kirchennachrichtenblatt erwähnt, wollen wir am **25. August 2024 in St. Michael** die diesjährige Jubelkonfirmation feiern.

Sie können sich gern dazu im Pfarramt St. Michael anmelden (persönlich oder telefonisch oder per E-Mail).

Informieren Sie ruhig auch frühere Mitkonfirmanden von außerhalb über die Möglichkeit des Wiedersehens.

Um alles gut organisieren zu können, benötigen wir die jeweiligen Anschriften.

Anfang August verschicken wir dann an alle, die sich angemeldet haben, die näheren Informationen zum Ablauf dieses Tages.

Sabine Ducke

Für alle – Mit Herz und Verstand – Wahlinitiative der christlichen Kirchen in Sachsen

Zum Wahljahr 2024 macht eine breite, ökumenisch getragene Initiative die Stimme der Kirchen hör- und sichtbar. Auf Plakaten, Bannern, Postkarten und Ansteckern, mit einer Homepage und Social-Media-Aktionen rufen die christlichen Kirchen in Sachsen die Bevölkerung dazu auf, den Wert der Demokratie durch aktive Teilnahme an den Wahlen zu stärken.

Unter dem Slogan "Für alle. Mit Herz und Verstand" rücken sie dabei die Werte "Menschenwürde", "Nächstenliebe" und "Zusammenhalt" als zentrale Leitlinien jeder individuellen Wahlentscheidung in den Blickpunkt. Landesbischof Tobias Bilz von der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens und Bischof Heinrich Timmerevers vom katholischen Bistum Dresden-Meißen stellten die ökumenische Initiative – die auch vom Bistum Görlitz mitgetragen wird – am 27. März im Rahmen einer Pressekonferenz

in Dresden vor.

Zu den Gründen für
die Entstehung der Initiative erklärt der



evangelische Landesbischof Tobias Bilz: "Mit dieser Initiative möchten wir uns als Kirchen positionieren, weil wir wahrnehmen, wie sich in unserem Land Haltungen, Werte und Grundeinstellungen, die mit dem christlichen Glauben und dem Grundgesetz nicht vereinbar sind, verstärken. Die Angriffe auf unsere Demokratie und die Versuche der Spaltung unserer Gesellschaft können uns als Christen nicht egal sein. Mit Sorge nehmen wir wahr, dass eine Partei, die man als rechtsextrem bezeichnen muss, in Sachsen politisch in die Verantwortung kommen könnte. Daher möchten wir uns als Kirchen zusammen mit der Zivilgesellschaft für die freiheitlichdemokratische Grundordnung engagieren." (Ouelle: www.fuer-alle.info)

Veranstaltungen für Karl Eduard Hering





Am 19. März bot Hagen Schulz vom Museum Bautzen einen interessanten Vortrag über den Organisten und Komponisten Karl Eduard Hering. Mit über 60 Bildern berichtete er viel Interessantes über Herings Leben und Wirken. Einige seiner Lieder und Instrumentalwerke wurden wäh-

rend des Vortrages von Consonare St. Petri aufgeführt. Die zahlreichen Zuhörer spendeten im Anschluss reichlich für die Sanierung von Herings Grabmal.

Für diesen Zweck wurden auch bei einer Führung auf dem Taucherfriedhof am 28. April Spenden gesammelt. Mehr als 30 Menschen interessierten sich für "Die Orgel der Taucherkirche und ihre Organisten". Insgesamt kamen so viele Spenden zusammen, dass die Sanierung des Grabmales bald in Auftrag gegeben werden kann. Den Abschluss aller Spendenaktionen bildet die **Domvesper am 8. Juni.**Evelyn Fiebiger

Ausflug nach Königswartha

Da wir bereits 2023 die Klanginstallation der Evangelischen Kirche Königswartha besucht haben, haben die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Wunsch geäußert, sich auch die neue Ausführung anzuschauen. Gemeinsam sind wir am 22. März zu "GELIEBT" gefahren. Die Lieder, der Klang in Kombination mit den Farben und Lichtern hat alle fasziniert. Im Anschluss haben wir uns bei Kaffee und Kuchen in der Bäckerei Brezan über das Erlebte, aber natürlich auch über das Leben ausgetauscht. Es war ein sehr schöner Ausflug und die Klanginstallation eine Empfehlung wert. Aileen Böhm

Frühlingsbasar im MGH



Vom 11. bis 24.3. fand im Mehrgenerationenhaus unser Frühlingsbasar statt. Aus unseren Kreisen wurden neben Stricksachen und Keramik selbstgemachte Marmelade und Sirup verkauft. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten und fleißigen Käufern. Aileen Böhm

Stadtranderholung Osterferien





In den Osterferien besuchten 15 Kinder und Jugendliche die Stadtranderholung. Ein Höhepunkt der Woche war der Ausflug nach Einsiedel. Jeder konnte dort nach Herzenslust toben und an der Pommesbude Energie tanken. Außerdem organisierten wir ein Lagerfeuer mit Stockbrot und es gab Gegrilltes. Das gemeinsame Kochen und der Besuch der Schwimmhalle trugen zu den abwechslungsreichen Tagen bei. Obwohl der Altersunterschied diesmal sehr groß war, haben sich die jungen Menschen gut verstanden und viel miteinander gespielt.

Allen Teilnehmern hat es sehr gut gefallen und sie freuen sich schon auf die sommerliche Stadtranderholung. Diese findet vom **24. bis 28. Juni 2024** statt. Anmeldungen sind über die Schulsozialarbeiter möglich.

Ullrich Gast

Gelungenes Tauffest mit neuen Freundschaften!

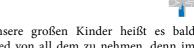


Man nehme eine engagierte Pfarrerin, zwei sich unbekannte Familien, sechs Kinder und plane gemeinsam ein Tauffest, dass nur gut werden kann. Und genau so war es!

Am 28. April 2024 haben wir gemeinsam ein Tauffest in dem Gemeindehaus Gesundbrunnen in Bautzen im Rahmen einer Familienkirche gefeiert. Am Tag selbst waren alle Beteiligte sehr aufgeregt. Vor allem unsere Kinder und Eltern konnten den großen Tag kaum erwarten. Aber auch Pfarrerin Cornelia von Ruthendorf-Przewoski konnte ihre Aufregung nicht verbergen. Doch wie zu erwarten, war es ein gelungenes Tauffest! Unsere liebe Pfarrerin hat in einem wunderbar gestalteten Gottesdienst sechs neue Kinder in unsere Gemeinde mit der heiligen Taufe aufgenommen. Anschließend wurde gemeinsam gefeiert und es entwickelten sich neue Freundschaften zwischen den Familien und Kindern. Wir bedanken uns bei allen Helfern, Beteiligten und Unterstützern für diesen wunderbaren Tag! Mandy Hopf-Pietschmann



Grüße aus dem KinderGarten



Es grünt und blüht um uns herum. Wir können Löwenzähne beobachten, wie sie gelb blühen und dann zur Pusteblume werden. Aus der dunklen, kahlen Frühlingserde wachsen plötzlich neue Pflanzen in unserem Garten und die Kinder sind begeistert dabei, diese zu entdecken und zu bewundern. Sie können aus Kräutern den frischen Tee selbst zubereiten und trinken und am Schmecken die Sorten unterscheiden und benennen. Bald beginnt die Himbeer- und Johannisbeerernte.

Wir freuen uns, im Garten zu spielen, Insekten zu beobachten, mit Naturmaterialen zu experimentieren, die Sonne zu genießen und natürlich unser neues Spielgerät in Beschlag zu nehmen. (Danke nochmal an alle Spender.)

Für unsere großen Kinder heißt es bald Abschied von all dem zu nehmen, denn im August werden sie in die Schule gehen. Vielleicht kennen Sie Kinder, welche mindestens zwei Jahre sind und diesen Platz einnehmen möchten?

Bei uns ist es nie langweilig. Wenn Sie wollen, besuchen Sie uns doch gerne zum Ökumenischen Gemeindefest am 15. Juni 2024 an unserem Stand.

Bleiben Sie behütet und einen gesegneten Sommer wünschen Ihnen die Kleinen und Großen aus dem Evangelischen KinderGarten!

Konfirmation in St. Michael am 14. April 2024





"Die Freude am Herrn ist unsere Stärke." (Neh. 8,10)

Unter diesem Bibelwort konnten am 14. April 22 Jugendliche in der Michaeliskirche eingesegnet werden. Es war ein mit Freude erfülltes Geschehen.

Zwei Jahre hatten die Konfirmandinnen und Konfirmanden sich vornehmlich in den Gemeindebereichen von St. Michael und Bautzen-Gesundbrunnen einmal im Monat getroffen, um über Glauben, Kirche, Leben heute und in Zukunft nachzudenken. Sie hatten Gottesdienste besucht, zweimal das Krippenspiel vorbereitet, zusammen mit ihren Familien sich zu den Konfirmanden-Sonntagen einladen lassen u. v. a. m.

Wenige Wochen vor der Konfirmation waren sie in Theresienstadt und Prag unterwegs und am Vorabend der Konfirmation hatten sie, begleitet von ihren Familienangehörigen, ihr Erstabendmahl gefeiert.

Mit dem Gottesdienst am Konfirmationstag vollendete sich nun die Konfirmandenzeit.

Als Gemeinden freuen wir uns über alle, die sich getragen von Vertrauen und Freude auf Gott, segnen ließen. Möge ihr Lebensweg behütet sein!

Pfr. Andreas Höhne





Konfirmation in St. Petri am 21. April 2024





Am Sonntag Jubilate haben wir, wie in jedem Jahr, im Dom die Konfirmation und das eigene Bekenntnis der Konfirmanden zum christlichen Glauben gefeiert. Am Abend zuvor gab es einen Abendmahlsgottesdienst in der Maria-und-Martha-Kirche, gemeinsam mit Paten, Familien und Freunden. Für 26 Mädchen und Jungen aus unserer Gemeinde war das Wochenende der Abschluss des Konfi-Kurses. Über den Zeitraum von fast zwei Jahren haben wir uns an jedem Mittwochnachmittag in unserem Kinder- und Jugendzentrum TiK getroffen, haben uns mit Themen des christlichen Glaubens beschäftigt und dabei überlegt, was diese für das eigene Leben bedeuten. Es ging also immer um Gott und die Welt. Wir haben aber auch miteinander gespielt, waren im vergangenen Herbst in Theresienstadt und zum Abschluss der gemeinsamen Zeit im März für vier Tage zur Konfirmandenfahrt in Lückendorf. Auch dort ging es um Themen wie die Taufe und das Glaubensbekenntnis. Deshalb ist es auch besonders schön, dass sich drei Jugendliche aus der Gruppe im Laufe des Konfi-Kurses entschieden hatten, sich taufen zu lassen.

Am Ende des Gottesdienstes zur Konfirmation gab es ein Glas der berühmten Konfi-Türe und damit verbunden die Einladung zur Jungen Gemeinde, an jedem Dienstag ab 18.00 Uhr wieder im TiK.

Pfr. Christian Tiede

Mädchenkreativfreizeit in Lückendorf



Vom 30.6. bis 6.7.2024 findet für Mädchen von 9 bis 13 Jahren im Rüstzeitheim Lückendorf eine Mädchenkreativfreizeit statt. Hier wird gesungen und gelacht, gebastelt und geplaudert, auf Gottes Wort gehört und darü-

ber gesprochen. Aber auch Ausflüge in die schöne Umgebung werden auf dem Programm stehen.

Es freuen sich auf euch

Birgit Rentsch & Heike Wilk und Team

Gemeinsam am Tisch des Guten Hirten

Wir freuen uns sehr, dass dieses Jahr zwei Kinder am Einführungskurs ins Abendmahl teilnahmen.

Johannes Mrosek und Ferdinand von Ruthendorf-Przewoski feierten am Sonntag, dem 17. März 2024, mit ihren Eltern und Geschwistern im Kirchgemeindehaus Bautzen-Gesundbrunnen zum ersten Mal gemeinsam Abendmahl.

Wir gratulieren herzlich und wünschen beiden Familien Gottes Segen und noch viele gemeinsame Momente am Tisch des Guten Hirten.

Der nächste Einführungskurs ins Abendmahl für getaufte Grundschulkinder findet 2025 statt.



Robert Marschall · Foto: mharrys auf pixabay

Frühlingsbasteln



Am 20.4.2024 trafen sich 20 Kinder und Erwachsene im Gemeindehaus St. Michael zu einem kreativen gemeinsamen Nachmittag. Wir haben genäht, gemalt und gebastelt und waren stolz über die wunderschönen Ergebnisse. Danke für Eure Hilfe und die gute Gemeinschaft. Gerne wieder mal!

Gemeindepädagogin Heike Wilk



KinderKirche



Zeiten und Orte der Kinderkirche und der Jungschar in St. Petri im Schuljahr 2023/2024

Kinderkirche im Lutherhaus Goschwitzstraße 28, EG

montags

16.00–17.00 Uhr Klasse 1–4 (Angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.30 Uhr im Hort abgeholt.)

dienstags

15.30-16.30 Uhr Klasse 1-4 (Angemeldete Hortkinder der Mättig-Grundschule werden 15.00 Uhr im Hort abgeholt.)

mittwochs

14.00–15.00 Uhr Klasse 1–2 (Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 13.45 Uhr im Hort abgeholt und auf Wunsch 15.00 Uhr zurückgebracht.)

15.30–16.30 Uhr Klasse 3–4 (Angemeldete Hortkinder der Montessori-Grundschule werden 15.15 Uhr im Hort abgeholt.)

donnerstags

Kinderkirche im Hort der Sorbischen Grundschule 14.45–15.30 Uhr Klasse 1–4 (Angemeldete Hortkinder der Sorbischen Grundschule werden um 14.40 Uhr im Hort abgeholt.)

Jungschar im Lutherhaus, Goschwitzstraße 28

donnerstags

17.00-18.00 Uhr Klasse 5-6

Anmeldeformulare gibt es direkt in der KinderKirche bei Robert Marschall, im Pfarramt und im Downloadbereich auf www.st-petri-bautzen.de.



Christenlehre

Mo

Gemeindehaus St. Michael 14.30–15.30 Uhr Klasse 1–4 (Kinder aus der Fichteschule werden abgeholt.)

M

Kleinwelka, im Pfarrhaus der Brüdergemeine **16.15–17.15 Uhr** Klasse 1–4

D

Gemeindehaus Gesundbrunnen 15.15–16.15 Uhr Klasse 1–4 (Kinder aus der Grundschule Baschütz werden abgeholt.)

Teeniekreis Gemeindehaus St. Michael 16.00-17.00 Uhr Klasse 5-6 Mädchengruppe Mo 10.6. Jungengruppe Mo 3.6.

Konfi-Projekt:

Mo 17.6.

8.30 Uhr – 14.00 Uhr Werkstatt f. behinderte Menschen

Wochengottesdienst

mit dem Kindergarten St. Michael

Do 6.6. 9.00 Uhr mit Verabschiedung der Schulkinder Michaeliskirche

Kinderkreis Gemeindehaus St. Michael 9.00-11.00 Uhr Kinder 3-8 J.

Sa 1.6.

9.00 – 11.00 Uhr im Pfarrhaus St. Michael

Im neuen Schuljahr beginnen die Christenlehre und der Teeniekreis am 12.8.2024.

Kontakt: Gemeindepädagogin Heike Wilk



Neuer Konfi-Kurs ab August

Nach den Sommerferien beginnt wieder ein neuer Konfi-Kurs für alle Mädchen und Jungen aus unserer Gemeinde, die dann in die 7. Klasse kommen. Ende Juni verschicken wir die Einladungen. Teilnehmen können alle, egal ob getauft oder nicht. Die Taufe ist die Voraussetzung für die Konfirmation, aber manchmal wächst die Entscheidung zur Taufe während des Konfi-Kurses. Falls keine Einladung kommt (manchmal haben wir die Adresse nicht) freuen wir uns über einen kur-

zen Anruf im Pfarramt (Tel. 369710). Die Konfis der 7. Klasse treffen sich immer am Mittwoch um 15.30 Uhr im TiK, im Keller unseres Kirchgemeindehauses, Am Stadtwall 12. Die Konfis der 8. Klasse folgen dann 17.00 Uhr. Bevor der Konfi-Kurs beginnt, gibt es noch einen Informationsabend für die neuen Konfis und ihre Eltern. Genaue Infor-

mationen dazu gibt es ebenfalls Ende Juni.

Pfr. Christian Tiede

Einladung zum Konfirmanden-Projekt für Jugendliche aus St. Michael und Bautzen-Gesundbrunnen (7. Schuljahr)



Anfang August beginnt das neue Schuljahr. Wie in den Vorjahren starten wir als Kirchgemeinden St. Michael und Bautzen-Gesundbrunnen damit wieder in das gemeinsame Konfirmandenprojekt für unsere Jugendlichen der 7. und 8. Klassen. Einmal im Monat treffen wir uns an einem Samstagvormittag zum "Konfi-Projekt" meist im Gemeindehaus Gesundbrunnen. Lebendig, kreativ, nachdenklich und fröhlich geht es dabei zu. Ganz herzlich möchten wir euch als "die Neuen" des 7. Schuljahres einladen. Bitte meldet euch schon mal über die Pfarrämter St. Michael oder Bautzen-Gesundbrunnen an (s. Mittelblatt, Adressen) oder per E-Mail direkt bei Pfr. Andreas Höhne - andreas. hoehne@evlks.de.

Darüber hinaus findet als ein **1. Treffen** zur Vorinformation (+ Anmeldung) ein **Elternabend** zusammen **mit den Konfirmanden** (7. Schuljahr) statt.

Termine:

Di, 6.8., 19.00 Uhr, Elternabend im Gemeindehaus Gesundbrunnen **Sa, 31.8.,** 9.00 – 13.30 Uhr, Konfi-Projekt im Gemeindehaus Gesundbrunnen **So, 29.9.,** Konfirmanden-Sonntag in der Michaeliskirche (mit Konfi-Vorstellung, Mittagessen, Exkursion, nähere Informationen dazu beim Elternabend)

So, 19.4.2026: Konfirmation

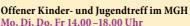
Es freuen sich auf euch Pfr. Andreas Höhne, Daniela Weß und Renate Großer-Seeliger

Treffpunkte



Öffnungszeiten TiK

Mo 13.00 – 16.30 Uhr Di 13.00 – 18.00 Uhr Mi, 15.30 – 18.00 Uhr Konfirmandenarbeit Do 13.00 – 18.00 Uhr Fr 13.00 – 18.00 Uhr Konfirmanden-Arbeit Mo, 17.6., 8.30 – 14.00 Uhr in der Werkstatt für behinderte Menschen



Tanzen Mo 16.00 - 17.30 Uhr

Hausaufgabenhilfe Do 15.00 – 17.00 Uhr MGH, bitte anmelden!

Band Do 15.00 - 17.00 Uhr



Junge Gemeinde im Kinder- und Jugendzentrum TiK Di 18.00–20.30 Uhr Gemeinsames Treffen für alle Jugendlichen des Kirchspiels.

Kinder- und Jugendzentrum TiK

Am Stadtwall 12 www.st-petri-bautzen.de/tik-treff-im-keller



Rückblick auf eine spannende Zeit im TiK Monate März und April

Seit dem 11.3. haben wir Praktikantin Rosi als tatkräftige Unterstützung bei uns im TiK. Die angehende Erzieherin ist noch bis 24.5. im TiK tätig. Bisher konnte sie die Kinder und Jugendlichen mit ihrer netten und offenen Art begeistern. Viele Angebote fanden unter ihrer Leitung statt. Neben Anhängern aus Schrumpffolie basteln, wurden Kerzen bemalt und auch Ostereier in verschiedenen Techniken gestaltet. Zahlreiche neue und alte Spiele probierte Rosi bisher mit den Kindern und Jugendlichen aus.

In den Osterferien plante unser FSJler Yorik eigentlich das Rollenspiel Dungeons & Dragons, doch aufgrund von Krankheit viel dieses leider aus. Wir improvisierten schnell und machten andere schöne Sachen, wie bspw. Die Outdoorspiele Mölkky und Wikinger Schach. Außerdem wurde fleißig Henna gemalt, was wie immer auf Begeisterung bei den

Kindern und Jugendlichen traf. Tolle Motive entstanden und die Besucherinnen und Besucher konnten sich selbst auch ausprobieren. Nach den Ferien ging es dann mit coolen Angeboten weiter. Neben Pizzabrötchen backen gab es ein Mario-Kart-Turnier, einen Filmnachmittag und als besonders großes Highlight einen Kinder- und Jugendflohmarkt in Kooperation mit dem evangelischen Kindergarten. In den Pfingstferien am 21.5.2024 dürfen sich die Kinder und Jugendlichen dann über das nachgeholte Projekt von FSJler Yorik freuen, der sich nochmals an sein Rollenspiel Dungeons & Dragons wagt. Ende Mai verabschieden wir dann unsere Praktikantin Rosi. Weiterhin ist ein Spielenachmittag mit den Bewohner*innen des betreuten Wohnens Aiutanda geplant.

Carolin Rössel-Dittrich

Jugendarbeit im Mehrgenerationenhaus Gesundbrunnen

Otto-Nagel-Straße 3

www.mgh-bautzen-gesundbrunnen.de/pages/kinder-und-jugendliche.php



Neues aus dem Offenen Treff

In den letzten Wochen hat sich viel im offenen Kinder- und Jugendtreff des Mehrgenerationenhauses getan. Wir haben gemeinsam gekocht, Bügelperlen wiederentdeckt und ein Klangspiel für die Krabbelgruppe gebaut. Veränderungen gab es auch! So freuen wir uns, montags wieder von 14.00 bis 18.00 Uhr öffnen zu können. Montags findet nun eine kos-

tenfreie Hausaufgabenhilfe (mit Voranmeldung) für Schülerinnen und Schüler statt, sowie von 16.00 bis 17.30 Uhr die Jugendtanzgruppe. Wer also Lust hat zu tanzen, kann sich bei Aileen im MGH melden. Keine Sorge, du musst keine Erfahrungen haben, nur Lust und etwas zu trinken mitbringen.

A. Böhm

Gemeinde- und Hauskreise

St. Petri



Frauengesprächskreis jeden **2. Mittwoch** im Monat Infos bei Anne-Christin

Herrmann,

19.00 Lutherhaus

Ø (0151) 17893691

Folkstanz für alle Mo 19.00 TiK, Saal

Hauskreis Lutherhaus

Mi, 26.6.

Infos bei Sven Hochleitner,

Ø (01 62) 9 00 14 74

Gemeinsames KochenTiK, Infos bei Tanja Stöcker, tanja.stoecker.2015©gmail.com

Senioren

Treff ab "60" Di, 25.6. 14.30 Kirchgemeindehaus St. Petri

Helferschaften

Offener Glaubenstreff

Helferschaft Pfr. Tiede Di, 18.6. + 30.7. 15.30 Kirchgemeindehaus St. Petri

Helferschaft Pfr. Weißflog Do, 27.6. 15.00 Haus Immisch

Bibelstunden und Andachten

St. Michael



Lubachau Do, 31.7. 19.00 bei Fam. Mimuß (im Gasthaus)

Salzenforst Mi, 12.6. 15.00 (M. Pollack)

Gemeinderaum (Feuerwehr)

Gebetskreis jeden Montag 19.00 Luthersaal

für "Christen in Not"

Frauendienst Bautzen Do, 6.6. 14.00 Pfarrhaus St. Michael

Johannisandachten auf den jeweiligen Friedhöfen

Großwelka Salzenforst	Fr, 21.6. Fr, 21.6.	18.00 19.00
Grubschütz	So, 23.6.	18.00
Bautzen, Taucherfriedhof	Mo, 24.6.	18.00
Teichnitz	Mo. 24.6.	19.00

Gemeinde- und Hauskreise

Gesundbrunnen



Bibelstunde	Di, 25.6.	15.00	Gemeindehaus
Frauenbibellesen	Mi	9.00-11.00	Gemeindehaus, Empore
Gebet für unser Land	Do, 6.6.	19.30	Gemeindehaus
Katholische Messe	Do	17.30-18.15	Gemeindehaus
Lobpreisgebetsabend	Fr, 21.6.	19.30	Gemeindehaus
Seniorenvormittag	Di, 4.6. + 18.6.	9.30	Gemeindehaus

Begegnungen im Mehrgenerationenhaus

Offener Kinder- u. Jugendtreff	Mo, Di, Do, Fr	14.00-18.00	Mehrgenerationenhaus
Film ab!	jeden 1. + 3. Mo	14.00-16.00	Mehrgenerationenhaus
Meditativer Tanz	Di, 4.6.	14.00	Gemeindehaus
Keramikkreis	Mi	19.00-21.00	Mehrgenerationenhaus, WSt.
Offener Mittagstisch	Mo-Fr	12.00-13.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Spiele-Café für Senioren	Mi	10.00-12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Strickliesel – Handarbeitskurs	Do	10.00-12.00	Mehrgenerationenhaus, Saal
Kontaktcafé	pausiert bis Her	bst	-

Andachten und Gottesdienste



Altenpflegeheim Haus Oststadt	Di, 25.6. (kath.)	10.30	JohRBecher-Straße 1a
	Di, 23.7. (ökum.)	10.30	
Altenpflegeheim Haus Immisch	Mi	10.00	DrSAllende-Straße 106
Altenpflegeheim Paul Gerhardt	nach Absprache		Erich-Pfaff-Straße 10
Marthastift	Do	15.00	Karl-Liebknecht-Straße 14
Pflegeheim Bautzen-Seidau	Fr, 7. 6.	10.00	Gottesdienst
Dora-Schmitt-Haus Kleinwelka	So, 2.6.+4.8.	10.40	Gottesdienst
Gehörlosengottesdienst	So, 9.6.	14.00	Kirchgemeindehaus St. Petri

Christlicher Hospizdienst Bautzen



Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst – Gruppentreff der Ehrenamtlichen: Letzter Mittwoch im Monat, 9.00 Uhr u. 18.30 Uhr, Haus der Diakonie, K.-Liebknecht-Str. 16. Zur Trauerbegleitung und den Treffen der unterschiedlichen Trauerkreise erhalten Sie Auskunft unter Ø 48 16 24, 48 16 20 oder 48 16 54.

Gottesdienstmusik

1. Sonntag nach Trinitatis, 2. Juni

14.00 Maria-und-Martha-Kirche

mit Verabschiedung
von Pfarrerin Cornelia
von Ruthendorf-Przewoski
Posaunenchor im Kirchspiel
Bautzen
Yuko Ikeda – Leitung
Evang. Kantorei St. Petri
Michael Vetter – Orgel
Pfarrerin Cornelia von RuthendorfPrzewoski

Superintendent Tilmann Popp

2 Sonntag nach Trinitatis, 9. Juni

10.30 Dom St. Petri

Gerd Peter Münden (* 1966) "Bei dir ist die Quelle des Lebens" Chor am Vormittag Michael Vetter – Leitung und Orgel Pfarrer Kay Weißflog

Sonnabend, 15. Juni

10.00 Dom St. Petri

Gottesdienst zum Ökumenischen Gemeindefest Posaunenchor im Kirchspiel Bautzen Yuko Ikeda – Leitung Michael Vetter, Kamil Maksymilian Kulawik – Orgel Pfarrer Christian Tiede Dompfarrer Veit Sćapan

5. Sonntag nach Trinitatis, 30. Juni

11.00 Dom St. Petri

Werke von Antonio Vivaldi und Lindsey Stirling Magdalena Vetter – Violine Michael Vetter – Orgel, Klavier Cornelia v. Ruthendorf-Przewoski

9. Sonntag nach Trinitatis, 28. Juli

11.00 Dom St. Petri

Johann Ludwig Krebs (1713–1780) "Herzlich lieb hab ich dich, o Herr" Michael Vetter – Orgel Superintendent Tilmann Popp

18.00 Taucherkirche

The Lord of the Dance – Musik aus Irland Consonare St. Petri Evelyn Fiebiger – Leitung Pfarrer Christian Tiede anschließend wird herzlich zum Abendliedersingen eingeladen

Sommer-Orgelmusik in der Michaeliskirche

27. Juni–29. August jeweils donnerstags 15.00 Uhr

Bautzener Orgelsommer

ieweils mittwochs

19.30 Dom St. Petri

Nähere Informationen siehe auf der Rückseite

Kurzkonzert Bach am Mittag

Sonnabend, 29. Juni

12.15 Dom St. Petri

Präludium und Fuge h-Moll BWV 544 Choralbearbeitungen Michael Vetter – Orgel

Sonnabend, 27. Juli

12.15 Dom St. Petri

Präludium und Fuge D-Dur BWV 532 Choralbearbeitungen Michael Vetter – Orgel

Domvespern

Sonnabend, 1. Juni

17.15 Dom St. Petri

Werke von Johann Sebastian Bach, Camille Saint-Saëns, Alan Silvestri

Orchester und FridayBrass der Kreismusikschule Bautzen Clemens Kowollik – Leitung

Sonnabend, 8. Juni

17.15 Dom St. Petri

Werke von Jean Langlais, Antonín Dvořák, César Franck, Christopher Tambling Stephanie Hauptfleisch – Alt Michael Vetter – Orgel

Sonnabend, 15. Juni

17.15 Dom St. Petri

Musik für zwei Orgeln Werke alter italienischer Meister Kamil Maksymilian Kulawik – Kohl-Orgel Michael Vetter – Rohlf-Truhenorgel

Sonnabend, 22. Juni

17.15 Dom St. Petri

Werke von Tilo Medek, Arvo Pärt, Gary Schocker u. a. Trio "con moto" Hanka Tiedemann, Querflöte Bettina Witke, Violine Helfried Knopsmeier, Violoncello

Sonnabend, 29. Juni

17.15 Dom St. Petri

Domvesper zum Tag der Apostel Petrus und Paulus Werke von Heinrich Schütz, Joseph Haydn, Georges Heurlier u. a. Evang. Kantorei St. Petri Michael Vetter – Leitung und Orgel

Sonnabend, 6. Juli

17.15 Dom St. Petri

Werke von Johann Sebastian Bach, Josef Gabriel Rheinberger, Markus Leidenberger Gretel Wittenburg (Dresden) – Sopran LKMD Markus Leidenberger (Dresden) – Orgel

Sonnabend, 13. Juli

17.15 Dom St. Petri

Werke von Franz Liszt, Josef Gabriel Rheinberger Leopold Nicolaus (Weimar) – Violine Hans Christian Martin (Crostau) – Orgel

Sonnabend, 20. Juli

17.15 Dom St. Petri

Werke von Stephano Bernardi, Gustav Adolph Merkel, Josef Gabriel Rheinberger, Heinrich Gelhaar Susanne Just-Miltschitzky (Ottobeuren) – Sopran Josef Miltschitzky (Ottobeuren) – Orgel

Sonnabend, 27. Juli

17.15 Dom St. Petri

Werke von Gustav Holst, Gilbert Biberian, Andrew York u. a. The National Youth Guitar Ensemble (Großbritannien) Susan Elizabeth Peter – Leitung

Dom St. Petri

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

ELIAS op. 70

Freitag, 7. Juni, 19.00 Uhr Öffentliche Generalprobe

Christina Roterberg – Sopran Sarah Keller – Sopran (Knabe) Stephanie Hauptfleisch – Alt Florian Neubauer – Tenor Clemens Heidrich – Bass Evangelische Kantorei St. Petri Chor des Sorbischen National-Ensembles Orchester des Sorbischen National-Ensembles Michael Vetter – Leitung

Sonntag, 9. Juni, 17.00 Uhr

Aufführung

Felix Mendelssohn Bartholdy schildert in seinem berühmtesten Oratorium das Leben und Wirken des biblischen Propheten Elias bis hin zu seiner Himmelfahrt. Dazu stellte er weitestgehend selbstständig Texte aus dem Alten Testament zusammen, die in ihrer Bedeutung weit über die Begleitung der Handlung hinausgehen. Somit finden wir im Oratorium einen reichen Schatz an ganz starken und zu Herzen gehenden Chören wie "Fürchte dich nicht, spricht unser Gott", "Wirf dein Anliegen auf den Herrn" oder "Denn er hat seinen Engeln befohlen über dir".

Sing mit!

im Chor am Vormittag

Mit diesem Angebot werden Menschen angesprochen, die sich am Vormittag über eine Möglichkeit zum gemeinsamen Singen freuen. Im März, April und Mai haben sich 18 Sängerinnen und Sänger getroffen und mit Freude ein- bis vierstimmige Lieder und Sätze geprobt. Wir freuen uns über weitere Mitsängerinnen und Mitsänger.

Unsere Termine im Juni und August: jeweils dienstags 10.30–11.30 Uhr **4. Juni**

Wir gestalten den Gottesdienst am Sonntag, 9. Juni, um 10.30 Uhr im Dom St. Petri Proben im August: 6./13./27. August Michael Vetter – Leitung

INFORMATION und ANMELDUNG: Michael Vetter – michael.vetter3@gmx.de, 03591 5953252

Proben

Wir freuen uns über neue Mitsängerinnen und Mitsänger in der Kurrende und Vorkurrende.

Vorkurrende für Kinder im Vorschulalter donnerstags 16.00–16.30 Uhr im Martin-Luther-Saal, Goschwitzstraße

Kurrende für Kinder im Grundschulalter donnerstags 17.00–17.45 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Michael



Kantorei St. Petri

donnerstags 19.00–21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Petri Die Kantorei St. Petri bereitet sich auf die Aufführung des Oratoriums "Der Elias" von Felix Mendelssohn Bartholdy vor.

Consonare St. Petri nach Vereinbarung

Gospelchor

dienstags 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus St. Petri Leitung: Sophie Heinitz

Orgelmusik am Mittag

jeweils dienstags um 12.00 Uhr

15 Minuten Orgelmusik an den Domorgeln.

Im Anschluss daran findet eine

Domführung statt.

Geistliche Musik am Mittag

1. Sonntag nach Trinitatis, 2. Juni

12.00 Dom St. Petri

> "Von Gott will ich nicht lassen" Michael Vetter - Orgel

3. Sonntag nach Trinitatis, 16. Juni

12.00 Dom St. Petri

> "Nun lob, mein Seel, den Herren" Michael Vetter - Orgel

Mittagsmusik

zum Tag des Besuchs Marias bei Elisabeth

Dienstag, 2. Juli

12.00 Dom St. Petri

> Bearbeitungen zum Magnificat von Johann Sebastian Bach Michael Vetter - Orgel

Orgelkonzert

Sonntag, 30. Juni

Michaeliskirche 17.00

Orgelkonzert mit sorbischen

Komponisten

Stefan Kießling - Orgel

30 Jahre Lausitzer Musiksommer

Freitag, 2. August

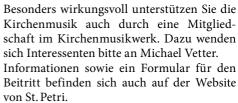
Dom St. Petri 20.00

> Eröffnungskonzert -Lausitzer Musiksommer 2024

»Das Kleine im Großen«

Ein junges Orchester und die Dimensionen der Streichermusik Deutsche Streicherphilharomie Jeremias Pestalozzi, Violine Wolfgang Hentrich, Leitung Werke von W. A. Mozart, J. S. Bach, H. Havrylets, P. Tschaikowsky u. a.

Evangelisches Kirchenmusikwerk St. Petri Bautzen e.V.



Bankverbindung Kreissparkasse Bautzen

DE23 8555 0000 1000 0331 43 IBAN

BIC SOLADES1BAT

Proben

Consonare

Pfarrhaus St. Michael (nach Absprache)

Flötenkreis

17.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael mittwochs 5.6. + 12.6. + 19.6.



Posaunenchor

19.15 Uhr Pfarrhaus St. Michael in den Ferien Sommerpause

Kirchenchor

19.00 Uhr Pfarrhaus St. Michael dienstags (außer 26. + 23. + 30. Juli)

Planungen für die Zeit nach dem Ausscheiden von Pfarrerin von Ruthendorf-Przewoski



Zehn Jahre hat Pfarrerin von Ruthendorf-Przewoski mit ihrer engagierten Art das kirchliche Leben in Bautzen mitgeprägt und mitgestaltet. Dafür bedanke ich mich bei ihr. Wie soll es nun im Kirchspiel weitergehen? Kein Mensch kann eins zu eins ersetzt werden. So wird manches, was sie in ihrer Art eingebracht nicht mehr fortgeführt werden. Manches wird auf andere Schultern verteilt. Als Beispiel seien hier die Glaubenskurse genannt. Im Pfarrkonvent gab es dazu bereits Absprachen. Manches wird auch neu entstehen. Die Pfarrstelle im Gesundbrunnen wird eine missionarische Schwerpunktsetzung bekommen. So sollen neue Formen des Wirkens ausprobiert werden. Im Rahmen der Stellenanpassung wird ab 1. Januar 2025 eine halbe Pfarrstelle im Kirchspiel wegfallen. Das heißt, dass ab 2025 für die klassische Gemeindearbeit eine Pfarrstelle weniger zur Verfügung steht. Derzeit laufen Planungen, wie unter den neuen Bedingungen Gottesdienste, Konfirmandenunterricht, Seniorenkreis, Besuche etc. gut gestaltet werden können. Für die Übergangszeit hat sich der
Krankenhausseelsorger Daniel Lamprecht
bereit erklärt, seinen Dienstumfang aufzustocken. Er wird ab Sommer mit 25 % Beschäftigungsumfang für das Kirchspiel zur
Verfügung stehen. Nun sollte unser aller
Kraft auch darauf gerichtet sein, eine Bewerberin oder einen Bewerber für die Pfarrstelle
im Bereich Gesundbrunnen zu finden. Bei
dem was dort an engagierten Menschen und
Möglichkeiten vorhanden ist, brauchen wir
uns auf dem Stellenmarkt nicht zu verstecken.

Gewiss jeder Übergang braucht Zeit. Deswegen bitte ich Sie um etwas Geduld oder Nachsicht, wenn mal nicht gleich alles funktioniert. Über die genauen Zuständigkeiten der Pfarrpersonen informieren wir Sie mit den nächsten Kirchennachrichten.

Es grüßt Sie Superintendent Tilmann Popp

Ich war krank und Ihr habt mich besucht ...



Ich wende mich an Sie mit einem wichtigen Anliegen: Nach längerer, teilweise coronabedingter Pause bin ich dabei, den Besuchsdienst im Krankenhaus wieder zu aktivieren. Dabei handelt es sich um einen wesentlichen Beitrag gelebter Nächstenliebe ganz im Sinne des Wortes Jesu "Ich war krank und ihr habt mich besucht" aus dem Matthäusevangelium (Mt. 25,36). Vielleicht können Sie sich vorstellen, dieses wertvolle Ehrenamt für einen gewissen Zeitraum auszuüben und den einen oder anderen Besuch im Krankenhaus vorzunehmen. Außer Ihrer Bereitschaft sind dafür keine weiteren Voraussetzungen nötig. Bitte sprechen Sie mich an, so dass wir uns verabreden können.

Telefon: 03591 3632478 E-Mail: daniel.lamprecht@ oberlausitz-kliniken.de

Ich freue mich auf Sie und wünsche Ihnen behütete Wege durch diesen Sommer.

Herzlichst, Ihr D. Lamprecht (Krankenhausseelsorger)

Die Kirchgemeinde St. Michael sucht ab sofort einen **Hausmeister/Küster** als Krankheitsvertretung mit einem Stellenumfang von 20 Wochenstunden.

Interessenten melden sich bitte

im Pfarramt St. Petri, Telefon: 03591 369710 oder E-Mail: claus.gruhl@evlks.de

Kirchspiel-KV



Mi, 5.6. 19.00 Uhr Kirchgemeindehaus St. Petri

Kirchgemeindevertretungen



St. Michael

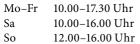
Mi, 12.6. 19.00 Uhr St. Michael, Luthersaal

Gesundbrunnen

Mi, 19.6. 19.15 Uhr Gemeindehaus Gesundbrunnen

Öffnungszeiten

Dom St. Petri





Taucherfriedhof/Michaelisfriedhof

täglich 7.00-20.00 Uhr

Offene Michaeliskirche

Seit dem 1. Mai ist die Michaeliskirche wieder kontinuierlich geöffnet. Dies ist möglich durch das ehrenamtliche Engagement von über 20 aktiven Seniorinnen und Senioren. Als Kirchgemeinde St. Michael sind wir froh und dankbar dafür.

Wir wünschen allen, die sich für diesen Dienst bereitgefunden haben, viele interessante Begegnungen mit freundlichen Besucherinnen und Besuchern.

Sollten auch Sie sich auch für dieses schöne Ehrenamt interessieren, dann melden Sie sich einfach bei Frau Ducke im Pfarramt St. Michael.

Pfr. Andreas Höhne

Wir danken herzlich für die Spenden im Kirchspiel

In der Zeit vom 1. März bis 30. April 2024 erhielten wir für

Heringgrab Taucherfriedhof	610,00€
TiK	250,00€
Arbeit mit Kindern	50,00€
Gesundbrunnen Sachspende Glockenturm, Gesundbrunnen	52,80 €
Neupolsterung Stühle im Gemeindehaus	147,00 €
Gemeindearbeit St. Michael Lifegate (St. Michael)	700,00 € 677,97 €
Brot für die Welt	200,00€

Dankbar sind wir für alle Unterstützung und freuen uns, wenn Sie dieses Jahr auch durch finanzielle Teilhabe die vielfältigen Aufgaben Ihrer Kirchgemeinde unterstützen.

Unsere Bankverbindungen finden Sie auf dem Einlegeblatt.

Sommerpause im Mehrgenerationenhaus



Wir machen Sommerpause! Vom 24. Juni bis 19. Juli ist das Mehrgenerationenhaus geschlossen. Ausnahme: Unsere leckeren Kuchen und Kaffee können Sie dennoch jeden Sonntag in unserem Sommercafé genießen.

Pflegeberatung nach § 37.3 SGB XI – Ein wichtiges Thema

Wer berät Sie?

Mein Name ist Shira Heinrich. Ich bin gelernte Gesundheits- und Krankenpflegerin und habe 2019 meine Ausbildung in den Oberlausitz-Kliniken abgeschlossen. Fast drei Jahre nun bin ich Mitarbeiterin der Sozialstation der Diakonie. Und seit Dezember 2023 ausschließlich im Bereich der Pflegeberatung tätig. Mir bereitet es sehr viel Freude, Menschen zu unterstützen, sie zu pflegen und vor allem zu beraten.

Wer benötigt Pflegeberatung?

Für Personen ab Pflegegrad 2, welche Pflegegeld beziehen und nur durch Angehörige Unterstützung erhalten, besteht die Verpflichtung in regelmäßigen Abständen einen Beratungsbesuch nachzuweisen. Bei Pflegebedürftigen mit Pflegegrad 2 und 3 ist der Beratungseinsatz einmal halbjährlich notwendig. Bei Personen mit Pflegegrad 4 und 5 sogar einmal vierteljährlich.

Aber auch Pflegebedürftige mit dem Pflegegrad 1 und Pflegebedürftige, welche von einem ambulanten Pflegedienst Pflegesachleistung beziehen, haben Anspruch auf einen Beratungseinsatz einmal im Halbjahr. Die Kosten für diesen Besuch übernimmt die Pflegekasse.

TelefonSeelsorge Oberlausitz

0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222



Um was geht es bei einem Beratungseinsatz?

Es werden viele wichtige Themen besprochen, wie der Bedarf von (Pflege-)Hilfsmitteln, z.B. technische Hilfsmittel wie ein Rollator, Rollstuhl oder Badewannenlifter. Auch Wohnraumanpassung zum Abbau von Barrieren oder der Bezug von Pflegesachleistungen, Kurzzeitpflege oder Verhinderungspflege sind Inhalte des Gesprächs sowie Hinweise auf Pflegekurse, Schulungen und Familienpflegezeit. Natürlich können auch offene Fragen der Angehörigen oder des Pflegebedürftigen jederzeit gestellt werden.

Zudem wird die Betreuungssituation allgemein eingeschätzt. Es wird beurteilt, ob die Pflege und Betreuung durch pflegende Angehörige sichergestellt ist.

Wie erreichen Sie mich?

Gern stehe ich Ihnen bei Fragen rund um die Themen Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsmöglichkeiten zur Seite. Sie erreichen mich unter dieser Telefonnummer: \mathcal{D} (03591) 48 16 30

Suizidprävention – Dem Leben eine Chance geben

Die TelefonSeelsorge Deutschland ist aus der Überzeugung entstanden, dass niemand allein sein muss und dass ein einfaches Gespräch am Krisentelefon Leben retten kann.

Am Krisentelefon wurde im Jahr 2023 das Thema Suizid durch die Ratsuchenden mit ca. 10% benannt. Das sind die eigenen Suizidgedanken oder auch eigene Suizidabsichten, aber auch vermehrt die Suizidalität eines Bekannten oder Freundes. Hilflosigkeit, Ängste, Scham, Trauer – Gefühle, die am Telefon benannt werden und bei denen die ehrenamtlichen Mitarbeitenden des Krisentelefons eine große Unterstützung im Zuhören und Dasein sind.



Warum sprechen wir dennoch so wenig über Suizide, und wenn, dann nur hinter vorgehaltener Hand? Warum nehmen sich Menschen das Leben? Und lassen sich Suizide verhindern?

Für dieses Tabuthema wird durch die TelefonSeelsorge Oberlausitz ein Veranstaltungsabend angeboten. Dazu ist Fr. Dr. Lewitzka, Psychiaterin und Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Suizidprävention eingeladen. Sie gibt Einblick in ihre Arbeit, in Ursachen von Suizidgedanken und Strategien zur Prävention. Neben ihr wird eine betroffene Angehörige, die ihr Kind durch Suizid verloren hat, in der Runde sein und zum gemeinsam Austausch zur Verfügung stehen.

Herzliche Einladung

Donnerstag, 13. Juni 2024 18.30–21.00 Uhr Friedhofskirche St. Just in Kamenz, Königsbrücker Straße 19

Die Einladung zur Suizidpräventionsveranstaltung richtet sich an alle Interessierten, insbesondere Angehörige, Fachleute und Betroffene, die mehr über das Thema erfahren möchten oder dazu beitragen wollen, Suizide zu verhindern. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

https://www.diakonie-bautzen.de/ beratung-hilfe/telefonseelsorgeoberlausitz

Lutherische Gemeinschaft

Kirchgemeindehaus, Am Stadtwall 12 · www.lutherischegemeinschaft.de

Gemeinschaftsleiter Gerd Lehmann Am Carolagarten 23, Ø (0 15 20) 7 47 16 03

Evangeliumsverkündigung	So, außer 30.6. + 28.7.	19.30 Uhr
mit Kinderstunde	So, 30. 6. + 28. 7.	16.00 Uhr
Bibelstunde	mittwochs, außer 12.6.	19.30 Uhr
Kinderstunde	Sa, außer 8.6. + 13.7.	9.30 Uhr
Jugendstunde	Fr, 7.6. + 14.7.	18.30 Uhr
Seniorennachmittag bei Löwe, Fichtestraße 20	Do, 20.6. + 18.7.	15.00 Uhr
Singenachmittag	Sa. 1.6.	15.00 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Am Feldschlößchen 6 · www.lkg-bautzen.de



Gemeinschaftspastor Jonas Weiß Ø 30 39 93, E-Mail: jonasweiss@lkgsachsen.de

Gemeinschaftsstunden	2.6. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde		
jeweils sonntags	mit Johannes Gerloff		
	16.6. 16.30 Uhr Gemeinschaftsstunde		
		'. IZ' 1 1)	
	23.6. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde (30.6. keine Gemeinschaftsstu	,	
	30.6. keine Gemeinschaftsstu	inde	
	7.7. 15.00 Uhr Gemeinschaftsstunde		
	14.7. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde		
	21.7. 16.30 Uhr Gemeinschaftsstunde		
	28.7. 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde (mit Kinderstunde)	
Frauenbibelkreis	dienstags (außer am ersten Dienstag im Monat) 19.15 Uhr	
Gebet für Israel	jeweils am 1. Dienstag im Monat Kontakt: M. Löffler, Ø (03 59 30) 5 21 48	18.30-19.30 Uhr	
Bibelstunde	mittwochs 19.30 Uhr		
Biblischer Themenabend	Fr, 14.6.	19.00 Uhr	
Frauentreff	Do, 6.6. + 4.7. 9.30 Uhr		
Filmabend	Fr, 26.7. "Willkommen bei den Sch'tis" (Komödie) 19.00 Uhr		
EC-Teenkreis	freitags	17.00 Uhr	
EC-Jugendkreis	freitags (Infos unter www.ec-bautzen.de)	19.00 Uhr	
Hauskreis für Frauen	freitags, 14-täglich 19.00 Uhr bei Familie Bläser, Ø (03591) 460444		

Bautzener Orgelsommer



Mittwoch, 22. Mai, 19.30 Uhr

Musik an drei Orgeln mit Werken von Johann Sebastian Bach, Gabriel Verschraegen, Knut Nystedt u.a. *Michael Vetter (Bautzen) – Orgel*

Mittwoch, 29. Mai, 19.30 Uhr

Werke von Antonio Vivaldi, Wolfgang Amadeus Mozart, Camille Saint-Saens u.a. Pascal Kaufmann (Augustusburg) – Orgel

Mittwoch, 5. Juni, 19.30 Uhr

Werke von C.H.Parry, William Lloyd Webber, Nico Muhly, Improvisationen u.a. Matt Glandorf (Philadelphia/ Cloppenburg) – Orgel

Mittwoch, 12. Juni, 19.30 Uhr

Chor und Orgel

Greenwich Academy Madrigal Singers (Connecticut, USA) Erica McCunt - Leitung Michael Vetter (Bautzen) - Orgel

Mittwoch, 19. Juni, 19.30 Uhr

Franz Liszt, Gerard Bunk, Oskar Lindberg u.a. Kreuzorganist Holger Gehring (Dresden) – Orgel

Mittwoch, 26. Juni, 19.30 Uhr

Werke von: Dietrich Buxtehude, J.S. Bach, Anton Heiller Kamil Kulawik (Bautzen) – Orgel

Mittwoch, 3. Juli, 19.30 Uhr

Musik für zwei Orgeln Kamil Kulawik (Bautzen) – Kohl-Orgel Michael Vetter (Bautzen) – Eule-Orgel

Mittwoch, 10. Juli, 19.30 Uhr

Werke von Johann Sebastian Bach, Charles-Marie Widor, Jan Janka Thomas Sauer (Berlin)

Mittwoch, 17. Juli, 19.30 Uhr

Werke von Cesar Franck, Louis Vierne, Sigfrid Karg-Elert u.a. Steffen Walther (Chemnitz) – Orgel

Mittwoch, 24. Juli, 19.30 Uhr

Johann Sebastian Bach, Georg Böhm, Marco Enrico Bossi, Carson Cooman u.a. *Klaus Geithner (München) - Orgel*

Mittwoch, 31. Juli, 19.30 Uhr

Werke von Dietrich Buxtehude, Holger Clausen, Max Drischner u.a. Christoph Andreas Schäfer (Heidelberg) – Orgel

Mittwoch, 7. August, 19.30 Uhr

John Stanley, Ralph Vaughan Williams, Gabriel Pierne u.a. Martin Meier (Jena) – Orgel

Mittwoch, 14. August, 19.30 Uhr

Ein Dom – Fünf Orgeln Werke von Nikolaus Bruhns, Johann Sebastian Bach, Otto Malling, Denis Bedard Michael Vetter (Bautzen) – Orgel

Mittwoch, 21. August, 19.30 Uhr

Konzert für Orgel und Orchester Orchester des SNE Prof. Martin Strohhäcker (Dresden) – Orgel

Mittwoch, 28. August, 19.30 Uhr

Werke von Roque da Conceição, Bernabé, Franz Liszt, Josef Gabriel Rheinberger Darius Bakoski Koy (Krakow) – Orgel

Freitag, 30. August, 19.30 Uhr

Stummfilm mit live Orgelmusik "Das Phantom der Oper" (1925) Pfarrer Christian Tiede – Einführung Michael Vetter – Orgel

Kurzkonzerte BACH am Mittag

Sonnabend 12.15 Uhr: 25. Mai / 29. Juni / 27. Juli / 31. Aug. / 28. Sept.











